



Umsetzung der Gateway-Admin-Migration bei: Mainova AG

SAP for Utilities@KS



IM4G



Gerätemanagement



WiM



ESA



MsbG

Bei der Migration (Wechsel des Gateway-Administrators) wird die Verantwortung für das Smart Meter Gateway (SMGW) an einen neuen Administrator übergeben. Technische Zugriffsrechte, Daten und Sicherheitsmaßnahmen werden übertragen, um den sicheren und nahtlosen Betrieb des Systems zu gewährleisten.



mainova

Dank der engen Zusammenarbeit von Mainova AG, koenig.solutions, M2G Consult und den GWAs (TSG/GWAdriga) gelang die Migration der bereits betriebenen iMS. Das Team überwand die anfänglichen Unsicherheiten, bewältigte die komplexe Herausforderung und verwandelte das Projekt in eine Success Story in Deutschland.

Thomas Mehlhorn (SAP-Anwendungsberater) - Mainova AG

Vorgehensweise:

- 01 Datenextrakte alter GWA:**
Stammdaten aus dem SAP-System der Mainova wurden extrahiert und mit den Stammdaten des alten GWA verglichen, um den aktuellen Datenbestand zu verifizieren.
- 02 Prozessdurchführung:**
Im Rahmen eines speziell für die GWA-Migration entwickelten SAP-Prozesses wurde das unten erläuterte Vorgehen angestoßen und durchgeführt.
- 03 Aktiver GWA-Wechsel:**
Austausch von Zertifikaten zwischen dem alten und dem neuen Dienstleister. Die Zertifikate müssen aufgrund hoher Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt werden.
- 04 Nacharbeiten:**
Innerhalb der Prozesskette konnten nicht alle Konstrukte wieder erfolgreich in Betrieb genommen werden. Häufigste Ursache war eine fehlerhafte Verbindung zum SWGW. Hier musste per Einzelfallentscheidung geprüft werden, ob ein Gerät entstört, zurückgebaut oder zurückgesetzt werden muss.



Deparametrierung

Alle Gateways, die zur Migration vorgesehen waren, wurden beim alten Gateway-Admin deparametriert. Diese iMS führen damit keine Messungen mehr durch. IM4G Stammdaten sind zu diesem Zeitpunkt ebenfalls abgegrenzt.

Zertifikatsaustausch

Nach der erfolgreichen Deparametrierung müssen die SMGW für den Zertifikatsaustausch eine aktive Verbindung aufweisen. Der alte GWA spielt dann die Zertifikate des neuen GWA auf, so dass sich das SMGW beim neuen GWA meldet.

Parametrierung

Ist der Zertifikatsaustausch durchgeführt, können die Geräte durch eine Parametrierung beim neuen GWA wieder in Betrieb genommen werden. Nach einer erfolgreichen Parametrierung können wieder Messwerte erfasst und versendet werden.

Ereignisse des Projekts:

- Anspruchsvolle Projektumsetzung**
Eine systemübergreifende Betrachtung und ein tiefes Prozessverständnis außerhalb des SAP-Umfelds waren erforderlich.
- Verbindungsqualitäten der SMGW**
Insbesondere die Nacharbeiten waren stark von der Verbindungsqualität zum jeweiligen Zeitpunkt geprägt. Eine erfolgreiche Parametrierung hing in vielen Fällen von der aktuellen Verbindungsqualität ab.
- Hoher Anspruch an die Prozessqualität**
Durch die Komplexität von IM4G-Konstrukten und den vielschichtigen Prozess der GWA-Migration gilt es, den Umzugsprozess konstant zu prüfen und Fehler zeitnah und möglichst ohne Auswirkungen für die Endkunden zu bereinigen.
- Communication is key**
Ein konstanter und lösungsorientierter Austausch mit der Mainova war zielführend, um das alte und das neue GWA als Basis für eine erfolgreiche GWA-Migration zu nutzen.

Über koenig.solutions GmbH

Die koenig.solutions GmbH mit Sitz in Walldorf ist eine Unternehmens- und IT-Beratung, die sich auf Branchenlösungen wie SAP for Utilities, Analytics, Systemtransformation und SAP Information Lifecycle Management (ILM) spezialisiert hat. Unsere SAP-Experten bieten ihre Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette an, von der SAP-Beratung über die Projektleitung bis hin zur Projekt- und Produktentwicklung.

Unsere Kunden



Wünschen Sie fachkundige Beratung?

Kontaktieren Sie uns gerne!

 info@koenig.solutions

 +49 6227 5499388

 www.koenig.solutions

 www.linkedin.com/company/koenig-solutions-gmbh

 www.xing.com/pages/koenig-solutionsgmbh



koenig.solutions GmbH
Wiesenstraße 4 | 69190 Walldorf